

(Fortsetzung.)

singend umhertrieben. Im Magdalenen-Gymnasium auf der Paradiesgasse hatten die jugendlichen Buben...

Heute Vormittag um 11 Uhr fanden die auf Veranlassung des Polizeipräsidenten beorderten Schiffer im Stadigraben gegenüber dem ehemaligen Tempelgärten den Leichnam des Bank-Agenten Moriz Gutsch...

Die wunderbare Heilung in Ewertshöhe. Unter diesem Titel bringt die letzte Nummer des „Schlesischen Kirchenblattes“ einen Nachtrag zu einem bereits früher gelieferten und von der Bresl. Ztg. in Nr. 127 wortgetreu wiedergegebenen Artikel...

Unser Sohn Joseph ist von Grottkau auf die rechte Seite gelähmt nach Hause gekommen. Derselbe hat uns seine Erlebnisse während der Nacht vom 7. bis 8. Februar mitgeteilt...

Dasselbe besätigen der dortige Wirtschaftspräsident und Polizeiverwalter Herr Keyl und der Bauergrundbesitzer Johann Regul...

Joseph Kinne ohne Anwendung von Medicamenten gesund geworden ist und zwar in der Kapelle zu Ewertshöhe.

Also nicht „der Jüngling ist die einzige Quelle, auf die sich dieses Wunder stützt“, wie eine hiesige Zeitung hämisch zu bemerken beliebt, sondern die Zuverlässigkeit dessen, an dem das Wunder geschehen war, bezweifelten, obgleich sie es mit eigenen Augen sahen...

Die Bresl. Zeitung hat den fraglichen Artikel ohne jede Bemerkung mitgeteilt. Wozu hier auch Bemerkungen?

Görlitz, 25. März. [Gaspreiserhöhung. — Rechnungs-Revision. — Steinbrüche. — Militärbauten.] Bereits vor mehreren Jahren ist die Frage angeregt, ob es nicht durch die Conjunctionen geboten sein dürfte, mit einer Herabsetzung der Gaspreise vorzugehen...

Dobornfurth, 27. März. [Zur Tageschronik.] Das so eben ausgegebene Programm des hiesigen Gymnasiums, wozu der Director Herr G. Sch...

von Dobornfurth, Ihre Durchlaucht die Frau Gräfin Lazareff, bei Zeichnung des Bau-Capitals mit 4000 Thalern, die Gemeinde Nimitau mit 2000 Thlr., die Gemeinde Gloschtau mit 2000 Thlr., der Domänenpächter Kriese mit 1000 Thlr., der Fabrikbesitzer Heider in Reichwald mit 1000 Thlr. betheiligen...

Canth, 27. März. [Zur Tageschronik.] Gestern fand die erste Jahresprüfung der hiesigen höheren Lehranstalt durch den Herrn Schulinspector und Pfarrer statt...

Schweidnitz, 26. März. [Communal-Angelegenheit.] In der heutigen Sitzung der Stadtverordneten wurde die Petition, welche 980 Einwohner des städtischen Bezirkes um Abschaffung der Mahl- und Schlachtsteuer an die Communalbehörden hatten gelangen lassen...

Waldenburg, 26. März. [Mit dem Vocal- und Instrumental-Concert.] welches durch Herrn Cantor Schirch zum Besten der evangel. Lehrer-Witwen- und Waisen-Kasse gestern Abend im Saale des Gasthofs zum schwarzen Hof veranstaltet worden war...

Landesrat, 26. März. Gestern hielt Herr Cantor Fikis im Saale des Gasthofs „Zu den 3 Bergen“ die vierte öffentliche Prüfung mit den Schülerinnen und Schülern seines Clavierinstituts in 10 Abtheilungen ab...

Zobten a. B., 26. März. [Zur Tageschronik.] Nachdem die Bestätigung des im December vorigen Jahres zum Bürgermeister gewählten Z. Lehrens an der hiesigen katholischen Schule Brandt von der Regierung bräutig worden war, wurde in der heutigen Stadtverordneten-Sitzung der Referendar a. D. Kirchner aus Breslau einstimmig zum Bürgermeister gewählt...

Reichenbach, 27. März. [Zur Wahl.] Wie die Localblätter mittheilen, hat sich die liberale Partei für die Candidatur des Herrn Rechtsanwaltes Lent entschieden...

W. Dels, 27. März. [Zum Gymnasium.] Das so eben ausgegebene Programm des hiesigen Gymnasiums, wozu der Director Herr G. Sch...

Deuthen DE., 26. März. [Zur Tageschronik.] Im Schooße der Stadtverwaltung ist man gegenwärtig mit der Bearbeitung eines gewichtigen Projectes in Schulanangelegenheiten beschäftigt...

Erbs, dessen Energie für die Durchführung Bürge leistet. Wir glauben uns jeder befürwortenden Aeußerung über die Wohlthätigkeit eines solchen Instituts überhoben und ziehen nur in Betracht, daß in unserem industriellen Kreise eine gediegene Bildung des Handwerker- und Gewerbetreibenden hierdurch wesentlich gefördert werden würde...

Leobschütz, 26. März. [Die Anlage einer neuen Straße.] Schon lange ist es im Werke, neben der bisherigen einzigen Straße, die zum Bahnhofe führt, — wir meinen die Troppauer Straße, die über die Bahnhofstraße und zugleich Jägerndorfer Chaussee in den Bahnhof mündet, — eine zweite kürzere Straße anzulegen...

Handel, Gewerbe und Ackerbau.

Breslau, 27. März. [Amtlicher Producten-Börsen-Bericht.] Rleesaat, rothe matt, ordinäre 11 1/2 — 12 Thlr., mitte 12 1/2 — 13 1/2 Thlr., feine 14 — 14 1/2 Thlr., hochfeine 14 1/2 — 15 Thlr., — weiße flau, ordinäre 14 — 15 1/2 Thlr., mitte 16 — 17 1/2 Thlr., feine 18 — 19 1/2 Thlr., hochfeine 20 1/2 bis 21 1/2 Thlr.

Roggen (pr. 2000 Pfd.) niedriger, gel. — Etr., pr. März und März-April 70 Thlr. Br. April-Mai 69 1/2 Thlr. bezahlt und Gld., Mai-Juni 70 1/2 bis 70 — 70 1/2 Thlr. bezahlt und Gld., Juni-Juli 69 1/2 Thlr. Gld. Weizen (pr. 2000 Pfd.) gel. — Etr., pr. März 85 Thlr. Br. Gerste (pr. 2000 Pfd.) gel. — Etr., pr. März 58 Thlr. Br. Hafer (pr. 2000 Pfd.) gel. — Etr., pr. März 52 1/2 Thlr. Br. Raps (pr. 2000 Pfd.) gel. — Etr., pr. März 93 1/2 Thlr. Br. Rüböl (pr. 100 Pfd.) etwas matter, gel. — Etr., loco 10 1/2 Thlr. Br., pr. März und März-April 10 Thlr. Br., April-Mai 9 1/2 Thlr. bezahlt, Mai-Juni 10 1/2 Thlr. Br., Juni-Juli 10 1/2 Thlr. Br., September-October 10 1/2 Thlr. Br. und Gld., October-November —, November-December —. Spiritus niedriger, gel. 10,000 Quart, loco 18 1/2 Thlr. Br., 18 1/2 Thlr. Gld., pr. März und März-April 19 Thlr. Br., April-Mai 19 1/2 — 19 Thlr. bezahlt und Br., Mai-Juni 19 1/2 Thlr. bezahlt, Juni-Juli —, Juli-August und August-September 20 Thlr. Br.

Die Börsen-Commission.

Falsche Dessauer Banknoten. Von den Ein-Thaler-Kassenscheinen der Anhalt-Dessauischen Landesbank vom 2. Januar 1864 cursiren falsche, welche im Allgemeinen sehr gut nachgemacht sind. Als Hauptkennzeichen dienen auf der Vorderseite: 1) Die kleinere Schrift in den W. rten „Dessau, den 2. Januar 1864“ und die größere Schrift in der Strafandrogung; letztere fällt wegen ihrer mangelhaften Ausführung stärker auf...

Breslau, 27. März. [Zum Ledermarkt.] Im Hütten- und Fellegeschäft war im Allgemeinen ein ziemlich reger Verkehr, die Nachfrage nach rohen trockenen Rindhäuten, besonders in leichteren und wieder ganz schweren Gattungen ist anhaltend...

Der Kalbfellmarkt zeigte sich lebhafter, es waren nächst den hiesigen fast alle auswärtigen Käufer vertreten und sind die zugeführten ca. 20,000 diverse Felle, die größtentheils aus polnischen und oberösterreichischen Gattungen bestanden, rasch aus dem Markt genommen worden...

Moriz Lobethal.

Vorträge und Vereine.

Breslau, 27. März. [Handwerker-Verein.] In Verbindung Herrn Hofrichters an Haltung des auf dem Programm für gestern Abend angezeigten Vortrages, hatte Herr Dr. Mor. Elsner dessen Vertretung übernommen. Bezüglich seines vorigen Donnerstag ausgefallenen Vortrages bekannte er sich dazu, denselben vergessen zu haben und führte als eine der Ursachen die Erinnerung an die gerade am 19. d. M. vor 10 Jahren stattgefundene Beerdigung seines alten Freundes, des Professors Nees v. Genede an...

Breslau, 27. März. [Bezirksverein.] Die gestern Abend abgehaltene Versammlung des oberstädtischen Bezirksvereins wurde von dem Vorsitzenden, Herrn Dr. Binoff, mit der Mittheilung eröffnet, daß Hr. Ingenieur Kayser zu seinem Bedauern verhindert sei, den angekündigten Vortrag zu halten...

Der Breslauer Schlachtvieh-Bochenmarkt,
zugleich als Markt für die Provinz Schlesien und das Großherzogthum Posen
an der Strehleiner Chaussee in der Nähe des Central-Bahnhofes belegen, wird am
Donnerstag, den 2. April, früh 7 Uhr,
eröffnet. Es sollen für die Folge wöchentlich zwei Hauptmärkte, und zwar an
jedem **Montage und Donnerstage** von früh 6 Uhr bis Nachmittags
2 Uhr — und wenn Feiertage auf diese Tage fallen, jedesmal Tags darauf abge-
halten werden.
Wir laden hiermit zu zahlreicher Besichtigung des Marktes ein.
Breslau, den 17. März 1868 [2802]

Die Markt-Direction.
„Nordstern“
Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin.
Grund-Kapital Thaler 1,250,000.

Die Gesellschaft schließt Versicherungen auf den Todesfall, incl. Begräbnisgeld-
Versicherungen von 50 Thlr. an, und auf den Lebensfall ab, sowie Aussteuer- und
Renten-Versicherungen aller Art zu festen und billigen Prämien, zu denen ein
Nachschuß unter keiner Bedingung gefordert werden kann.
Auch fertigt dieselbe Policen aus, bei denen die entrichteten Prämien
niemals verloren gehen, selbst, wenn die Prämienzahlung aus irgend einem
Grunde aufhört.
Der „Nordstern“ ist in Breslau vertreten durch die Herren
Haupt-Agenten: **Bernhard Guttman, Louis Kollig, Julius Koppel,**
Julius Deutsch, Dr. C. Pauly, S. Kaminski;
Special-Agenten: **Gustav Fränkel, Moritz Dfner, C. C. Neumann, Otto**
Rebesky und Paul Teckenburg,
welche zur Ertheilung jeder Auskunft und Entgegennahme von Anträgen gern bereit sind.
Prospecte gratis. [3790]

Stammelnden und Stotternden,
sowie an sonstigen Sprachfehlern Leidenden mache ich hiermit die Anzeige, daß ich meine
Seitensalt und Pensionat von Berlin nach Breslau verlegt und dieselben dem Zutritt des
Publikums in dem Hause: Promenade, Tempelgarten 13b, eröffnet habe. Sprachfranke
jeden Alters finden dort freundliche Aufnahme, liebevolle Pflege und sichere Heilung ihrer
Leiden. [3033]
Breslau, den 25. März 1868. **Dr. phil. Joh. Eich.**

Einladung zum Abonnement auf die in Berlin (N. d. Linden Nr. 41), in großem
Format allmählich erscheinende
Norddeutsche Landwirthschaftliche Zeitung.
Tendenz: Wahrnehmung der landwirthschaftlichen Interessen und Förderung
der auf denselben Zweck gerichteten Bestrebungen des **Congresses**
Norddeutscher Landwirthe. — Besprechung der Mittel und Wege
zur **Erhöhung des Reinertrages des Grund und Bodens.** —
Vermittlung des gesamten landwirthschaftlichen Verkehrs.
Inhalt: Leitartikel. Wirthschaftliche und technische Abhandlungen, Aufsätze und
Vorträge. Landwirthschaftliches Genossenschafts-, Credit-, Steuer- und
Versicherungswesen. Mittheilungen aus der Praxis. Ergebnisse vergleichender
Versuche. Aus den Vereinen. Praktisch verwertbare Resultate der Wissen-
schaft. Correspondenz-Artikel und Berichte aus Deutschland, England, Frankreich
und Amerika. Volkswirthschaft, Handel und Statistik. Producten-
Wochen-Rundschau. Markt- und Preisberichte über landwirthschaftliche
Producte aller Art. Anzeigen. — Als Feuilleton vom 1. April ab: Land-
wirthschaftliche Frauenzeitung.
NB. Die neu hinzutretenden Abonnenten erhalten als Gratis-Beilage den detaillirten
Bericht der Nordd. Landw. Zeitung über die Verhandlungen und Beschlüsse
des **Ersten Congresses Norddeutscher Landwirthe.**
Bestellungen nehmen alle Postanstalten an. Preis 22½ Sgr. pr. Quartal.

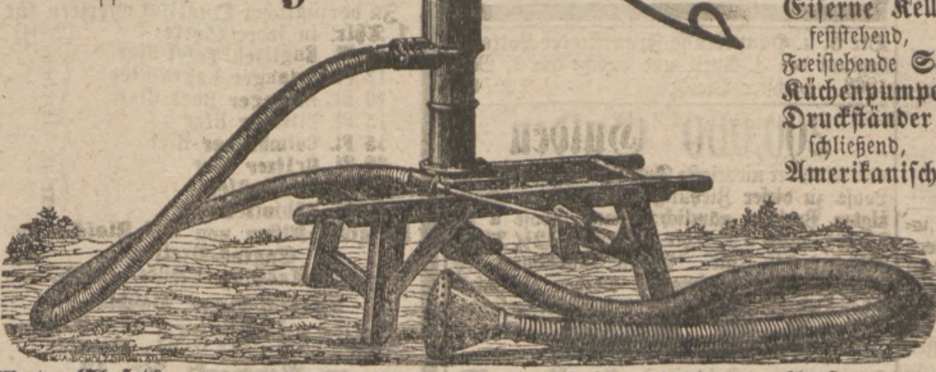
Der
Niederschlesische Anzeiger,
das verbreitetste Volks- und Anzeigebblatt Niederschlesiens,
erscheint seit Anfang dieses Jahres täglich (6 Mal in der Woche) in einer Auflage
von **2425** Exemplaren und kostet durch die Post bezogen pro Quartal 25 Sgr. Alle
Tagesereignisse werden auf's Rascheste mitgetheilt und Inserate finden in Niederschlesien
und einem großen Theile der Provinz Posen die wirksamste Verbreitung. [3089]
Druck und Verlag von **Carl Flemming in Glogau.**

Die besten und preisgekrönten
Wheeler & Wilson Nähmaschinen
für Familiengebrauch und gewerbliche Zwecke mit 30 Appa-
raten, elegant,
à 50 Thlr. [2595]
L. Mandowski,
Ring 43, 1 Treppe.
Garantie zwei Jahre. — Unterricht gratis.

Gross-Glogau.
Den geehrten Kunden des hier verstorbenen Färberei-Besizers Herrn R. Petzold beehre
ich mich ergebenst anzugeben, daß ich dessen bestens renommirte Wollen- und Leinen-Garn-
Färberei übernommen habe und in derselben Weise unter der Firma
R. Petzold's Nachfolger
fortfahren werde. Ich werde mich bemühen, das Renommé meines Herrn Vorgängers durch
Reclitè und prompte Bedienung auch mir zu erwerben und empfehle gleichzeitig mein **Kno-**
groß-Lager vollener Garne in bester Qualität und den schönsten lebhaftesten Farben in
allen Schattirungen zu den zeitmäßig billigsten Preisen.
Mein Geschäftslocal nebst **Kogros-Lager** meiner Garne befindet sich **Milzstrasse**
Nr. 36 in **Gross-Glogau.** [3120]
Alfred Grossmann in Gross-Glogau.

Bischofsstrasse 13. rds by Bischofsstrasse 13.
! Zum bevorstehenden Osterfeste empfehle mein reichhaltiges Lager österlicher Backwaaren,
als: **Süßen, Mandelstorten,** div. **Kaffeekeulen, Cardamomküchen, Macaronen,** sowie
grosse Auswahl von **Confecturen** und **Chocoladen** etc. **Meth und Liqueure.** Des großen
Antrages wegen, bitte ich, Bestellungen rechtzeitig an mich gelangen zu lassen. [3770]
Adolph Baum, Conditör
Bischofsstr. 13.

Die Fabrik für Pumpwerke und Wasserleitungen



Water-Closets, transportabel und feststehend, mit einfacher und eleganter Ausstattung.
Die Fabrik übernimmt **Wasser-Leitungen** für Städte, Schlösser, Park-Anlagen, Stallungen, Fabriken, Wohnhäuser,
ebenso alle vorkommenden **Brunnenbauten,** besonders die neuen amerikanischen und die französischen **Donnet'schen**
Brunnen. [2749]

Bekanntmachung.
Zu dem Concurse über das Vermögen des
Kaufmanns Leopold Gläser hierseits hat
die hiesige **Stadt-Gerichts-Salarien-Kasse** zwei
Kostenforderungen von 46 Thlr. 13 Sgr.
resp. 32 Thlr. 1 Sgr. mit dem Vorrecht der
6. Klasse nachträglich angemeldet.
Der Termin zur Prüfung dieser Forder-
ungen ist
auf den **16. April d. J., Vormittags**
11½ Uhr,
vor dem unterzeichneten Commissar im Zim-
mer Nr. 47 im 2. Stock des Gerichts-Gebäu-
des anberaumt, wovon die Gläubiger, welche
ihre Forderungen angemeldet haben, in Kennt-
niß gesetzt werden.
Breslau, den 19. März 1868. [304]
Königl. Kreis-Gericht. Erste Abtheilung.
Commissar des Concurses.
gez. **Büsterff.**

Bekanntmachung.
In unser Gesellschafts-Registrier ist heute bei
Nr. 310, die offene Handels-Gesellschaft:
„Seidel & Comp.“ betreffend, bemerkt wor-
den, daß die Gesellschafterin vermittl. Frau
Kaufmann Seidel, Caroline, geborene
Woeslinger, durch Vertrag vom 17. März
1868 von der Vertretung der Gesellschaft aus-
geschlossen ist.
Breslau, den 21. März 1868.
Königl. Stadt-Gericht. Abtheilung 1.

Bekanntmachung.
Das erbenschaftliche Liquidations-Verfahren
über den Nachlaß des Hüttenbesizers **Fedor**
Laband aus **Siobol, Kreis Rybnik,** ist
beendet.
Rybnik, den 21. März 1868.
Königl. Kreis-Gericht. Abtheilung 1.

Offene Lehrerstelle.
Bei dem Oftern d. J. hier zu errichtenden
Progymnasium ist noch eine mit 600 Thlr.
dotirte Lehrerstelle zu besetzen. [473]
Bewerber mit der Facultas docendi wollen
sich bis zum 12. April c. bei uns melden.
Honorirer haben bei gleicher Qualification
den Vorzug.
Dblau, den 25. März 1868.
Der Magistat.

Alle Diejenigen, welche Ansprüche irgend
welcher Art an den verstorbenen Kaufmann
und Senator **Johann Christian Gottlob**
Böhme hierorts zu haben vermeinen, fordere
ich hierdurch auf, dieselben binnen 4 Wochen
bei mir anzumelden und zu beschleunigen, widri-
genfalls Diejenigen, welche sich eines solchen
Anspruchs demnachst dennoch rühmen, die so-
fortige Anstellung der Klage zu gewärtigen
haben. Gleichzeitig erlaube ich alle Diejenigen,
welche dem verstorbenen p. Böhme noch Zinsen
verschulden, diese binnen gleicher Frist zur
Vermeidung der Klage einzuzahlen oder sich
doch wegen einer Nachfrist mit mir zu ver-
ständigen.
Lauban, den 25. März 1868.
Ulrich, königl. Justiz-Rath,
als Vollstrecker des Kaufmann Böhme'schen
Testaments. [1306]

J. Samosch, Schubbrücke 27,
eroffert zu antiquarischen Preisen folgende
gute Bücher fehlerfrei, billiger wie sonst
Jemand. **Brockhaus' Conversationslexicon**
f. d. Handgebrauch, eleg. Leinwandb., 4 Bde.
statt 7½ Thlr. f. 2½ Thlr. **Victor Hugo's**
sämmtl. W., 25 Theile, sauber gebd., statt
8½ Thlr. f. 3 Thlr. **Berg's Pharmaceu-**
tische Warenkunde, eleg. geb., statt 4 Thlr.
f. 1½ Thlr. **Wiebe, die Lehre v. d. Ver-**
bindung der Maschinenteile, 2 Bde., statt
13 Thlr. für 3 Thlr. **Wolff, Voetischer**
Hauschach, 16. Aufl. über 1200 Seit. gr. 8.,
sehr eleg. geb., f. 1½ Thlr. **Schiebe's (Oder-**
mann) Buchhaltung, 4. Aufl., statt 3½ Thlr.
f. 1½ Thlr., sehr eleg. geb. **Carl v. Holtei,**
Briefe an Zedl. 1865. 4 Bde., statt
6 Thlr. f. 2 Thlr. **Mosbach u. Westphal,**
Metrix, 2. Theile 1865, st. 5 Thlr. f. 2 Thlr.
Thaler-Cabinet (Kaiser u. Könige) (nach
Madai) von **Schultze-Neuberg,** statt 6 Thlr.
f. 2 Thlr., 788 Seit., eleg. Hbzbdd. **Das**
Buch der Erfindungen bis 54. Heft, statt
9 Thlr. f. 3½ Thlr. **Hoffmann u. Studart,**
Gesch. Schlesiens, 6 Bde. (selten), f. 1½
Thlr. **Walters's Lehrb. des Kirchenrechts**
13. A., statt 4½ Thlr., f. 2½ Thlr. **Quen-**
stedt, Petrescentkunde, 2 Bde., eleg. Hbzbdd.
mit Atlas, statt 6½ Thlr. für 2½ Thlr.
Bischer's Aesthetik, elegant gebund., 2 Bde.
3 Theile gr. 8., statt 8 Thlr. f. 4 Thaler.
Kübe, Gesch. d. Architektur m. 174 Abbild.,
eleg. geb. f. 1½ Thlr. statt 3½ Thlr. u.,
überhaupt Bücher aller Fächer des Wis-
sens vertreten, Musikalien, Bild-, Schul-
bücher etc. [3131]

von **F. J. Stumpf,**
Breslau, Kleinburgerstrasse 49,
empfiehlt außer allen in diesem Fache vorkommenden
Gegenständen:
Eiserne Kelpumpen, trag- und fahrbar oder
feststehend,
Freistehende Säulenpumpen, einfach und decorirt,
Rüchenpumpen,
Druckfänder für fließendes Wasser, selbsthätig
schließend,
Amerikanische Kettenpumpen,
Rheinische Gille-Pumpen, zum Be-
sprühen des Düngers und zum Füllen
der Gillefässer,
Doppelte und einfache Saug-
Pumpen zu Wasserbauten und
Fundamentirungen,
Den **Engros-Verkauf**
des
Tenczyneker Lagerbieres
leitet blos einzig und allein
Herr R. F. Henkel in Myslowitz. [1704]
Tenczynel in Galizien, im März 1868.
Die Direction
der Gräflich Adam Potocki'schen Bierbrauerei.
gez. v. **Wroblewsky.**
Tenczyneker Lagerbier
offerire die Tonne mit 7 Thlr. ab Bahnhof hier, verheuert. [1305]
Myslowitz, im März 1868.
R. F. Henkel.

[1066] **Th. Baldenius Söhne,**
Weingroß-Handlung, Berlin und Posen.
Niederlagen in fast allen Städten Schlesiens,
Etiquettes der Flaschenweine stets mit Firmaestempel.
Clayton Shuttleworth & Co.
weltberühmte **Locomobilen und Dresch-**
maschinen für Getreide, Klee und Lupinendrusch etc.
Die besten engl. Drills von **Priest & Woolnough,**
Mc. Cormik's selbstablegende **Mähmaschinen,**
Landwirthschaftliche Maschinen von den besten englischen Specialisten.
Moritz & Joseph Friedlaender,
[2324] 13, **Schweidnitzer-Stadtgraber, Breslau.**

Amerikanischen Riesen-Mais,
der Scheffel 5 Thlr., der Centner 6 Thlr.,
Futter-Munkel-Mägen, große Riesen- . . . der Str. 14 Thlr., das Hfd. 5 Sgr.,
do. über sich wachsende und Klumpen . . . 12 . . . 4 . . .
Zuder-Mägen . . . 10 . . . 4 . . .
Große weiße Riesen-Futter-Möhren
das Hfd. groß Capkraut 35 Sgr., platt. Magdeb. Kraut 50 Sgr., Centner-
kraut 90 Sgr., gelb schwed. Unterrüben 12 Sgr., rothe Zwiebeln 25 Sgr., Speise-
Möhren 14 Sgr., Majoran 30 Sgr., [3767]
das Loth groß Carviol 7 Sgr., Krauskohl 1 Sgr., roth Sallatkraut 2½ Sgr.,
früh Weißkraut 3 Sgr., Wiener Welschkraut u. Derrüben 2 Sgr., Radies 1 Sgr.,
Nettige 9 Pf., Sallat 2 Sgr., Schlangenkurken 5 Sgr., lange Feldgurken 3½ Sgr.,
sowie andere Feld- und Gartenamericien offerirt
Julius Neugebauer,
Schweidnigerstr. 35, zum rothen Krebs.

Die **Fabrikation der feuerfesten Ziegeln** in der **Central-**
Muffel-Anstalt zu **Lipine** bei **Morgenroth Ob.-Schles.**
ist zu vergeben. Gedingenehmer wollen sich in dem Bureau dieser Anstalt melden, wobei
die näheren Bedingungen mitgetheilt werden. [3764]
Der Unternehmer muß der polnischen Sprache mächtig sein.
Die Hütten-Verwaltung.
Feuersichere Steindachpappen
aus der Fabrik der Herren **Albert Damerke & Comp.** in Berlin, sowie echt
engl. **Steinkohlen-er, Holz-Cement,** echt engl. **Portland-**
Cement, überhaupt alle Arten Dachungs-Materialien offerirt und übernimmt die
Ausführung **completter Dachungen** [1486]
die General-Niederlage S. Friedeberg in **Breslau,** Büttnerstrasse Nr. 2.

Gedämpftes Knochenmehl I,
Knochenmehl mit 25 pSt.
Schwefelsäure, präparirt,
geb. **Knochenmehl**
mit 40 pSt. Peru = Guano,
präp. Knochenmehl
mit 40 pSt. Peru = Guano,
Superphosphat mit conc. Kali-Salz,
ammonial. Superphosphat,
Superphosphat I,
Superphosphat II,
schwefels. **Ammoniak,**
Poudrette I,
Poudrette II,
Staffurter Abraumsalz, Prima-Dual,
Schwefelsäure,
echten Peru-Guano
do. in gemahlenem Zustande,
Kali-Salz, 5fach concentrirt,
Biesen-Dünger,
offeriren unter Garantie des Gehaltes laut Preis-Courant: [1566]
Chemische Dünger-Fabrik zu Breslau,
Fabrik: An der **Strehleiner Chaussee,** hinter **Duben.**
Comptoir: **Schweidniger-Stadtgraben Nr. 12,** Ecke der
Neuen Schweidniger-Strasse.

